

Ausgabe 2 / Juni 2016

bei uns

WOHNEN MIT HAMBURGER GENOSSENSCHAFTEN



Wohnungsverein
Hamburg von 1902eG



Inklusionsprojekt
Jenfelder Au
bezogen ▶ **03**

Neue 1902-Geschäfts-
stelle entsteht am
Landwehrbahnhof ▶ **04**

Hammer Lauf mit
Rekordbeteiligung ▶ **05**

SOMMERLICHES VORLESEVERGNÜGEN



SOMMER, SONNE, HAMBURG

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,



© Fabian Wientzel_iStock

Sonnenbaden am Elbstrand, mal eben mit der Fähre rüber nach Finkenwerder oder Blankenese fahren, Kanufahrten über die Hamburger Kanäle und Alsterläufe, Dschungelnächte bei Hagenbeck ... der Hamburger Sommer hat einiges zu bieten. Dazu gehört seit dem letzten Jahr auch das vom Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e. V. unterstützte Hamburger VorleseVergnügen in der letzten Woche vor den Sommerferien. Ein Riesenspaß im gesamten Stadtgebiet, zu dem wieder 2.500

Kinder und Jugendliche erwartet werden. Über 40 Kinder- und Jugendbuchautoren lesen in den Nachbarschaftstreffs, in Bahnen und Bussen, in der Flussschifferkirche, im Presse- raum des HSV, bei Plan International und im Polizeimuseum.

Aber vielleicht steht ja auch ein ganz besonderes Highlight auf Ihrem Sommer-Ausflugsfahrplan? Zu entdecken gibt es eine Menge in unserer Stadt. Da erwarten Friedrichsruh, die Wasserkunst Kaltehofe, der Duvenstedter Brook oder die

Wanderwege am Alsterlauf die Erholungssuchenden. Oder soll es doch lieber die Fahrradtour durchs Alte Land sein?

Was auch immer Sie erkunden, entdecken und erobern: Wir wünschen Ihnen luftig-leichte Sommertage, nette Begegnungen und vor allem jede Menge Spaß.

IHRE REDAKTION

WOHNEN ...



... BEI DER

AUS DER GENOSSENSCHAFT

Inklusionsprojekt
in der Jenfelder Au bezogen. 03

Unsere neue Geschäftsstelle und
Wohnungen Landwehrbahnhof. 04

7. Hammer Lauf am 10. April. 05
Programm-Tipp!!!
Fernsehen für mehr Sicherheit! 05

Neu in unserem Team. 06
Balkonwettbewerb. 06

Jahresabschluss 2015. 07
Treppenhausreinigung. 07

NEUES AUS DER STIFTUNG

Was singt denn da? 08
Sommerfest „Welcome“ 08
„SieNa“ kocht: Bratlinge 08

Minigolf im Hammer Park. 09
Foodsharing. 09
Das Medizinhistorische Museum Hamburg. 09

Tagesfahrt nach Worpswede. 10
Besuch beim Hamburger Sportverein. 11
Veranstaltungskalender „SieNa“ 10/11

... IN HAMBURG

UNSER HAMBURG

Museumsdorf Volksdorf12
Autonome Hamburger Frauenhäuser ...13
Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe.....14

BEI UNS WOHNEN

Hamburger VorleseVergnügen15

UNSERE FREIZEIT

Hallo Kids18
Jahresgewinnspiel 2015.....19

UNSER SERVICE

Preisrätsel20
Jahresgewinnspiel 2016 –
die erste Runde.....21
Angebote für
Genossenschaftsmitglieder.....22
Impressum22
Hamburg-Tipps.....24



Eine Mischung aus Klinker- und Putzfassade ist der erste fertig gestellte Neubau in der Jenfelder Au – unser Inklusionsprojekt.

INKLUSIONSPROJEKT IN DER JENFELDER AU BEZOGEN

Alle 30 Wohnungen in der Wilsonstraße noch im alten Jahr an die Mieter übergeben.

Tom ist Student der Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr, wohnt in der ehemaligen Kaserne am Exerzierplatz neben der Wilsonstraße. Er steht ganz oben auf der Außentreppe des Hauses, raucht und schaut hinüber zum ersten Neubau im Erschließungsgebiet Jenfelder Au – unserem Inklusionsprojekt.

„Als dort Ende 2014 mit dem Bau begonnen wurde, war hier alles eine große Sandwüste. Dann wuchs ziemlich schnell ein schickes neues Haus aus der Erde. Ein Jahr später ziehen schon die ersten Mieter ein. Neue Nachbarn, die sogar einen Gemeinschaftsraum im Haus bekommen. Den können auch wir nutzen. Klasse Idee. Da trifft man sich auf einen Kaffee, kommt ins Klönen.“

Tom ist zufrieden. Endlich kommt neues Le-

ben ins Gebiet. Schon haben die Bauarbeiten für weitere benachbarte Häuser begonnen. Bald sollen die Flächen für Handel und Dienstleistung vergeben werden.

Auch Folker Sahlmann, unser Projektleiter für dieses Neubauvorhaben, kann zufrieden sein. „Wir haben hier sehr zügig in nur 13 Monaten 30 moderne Wohnungen fertigstellen können. Die ersten Mieter haben schon das Weihnachtsfest in ihrer neuen Wohnung verbracht. Konnten das Weihnachtsmenü in der gut ausgestatteten Einbauküche zubereiten.“

Unsere Mitglieder leben in dieser Wohnanlage unter einem Dach zusammen mit sehbehinderten und leicht geistig behinderten Menschen. Wand an Wand haben neben uns die Ham-

burger Blindenstiftung und das Hamburger Lebenshilfe-Werk 41 Wohnungen. Ein erdgeschossiger Gemeinschaftsraum für alle liegt im Gebäudeteil des Lebenshilfe-Werks. Er soll die Gemeinschaft der Mieter im Haus festigen und später das Miteinander mit Nachbarn aus anderen Wohnanlagen im Gebiet fördern.





Ende 2016 wird es Ecke Landwehr/Bürgerweide einen neuen Blickfang geben – unseren Neubau.

UNSERE NEUE GESCHÄFTSSTELLE UND 62 WOHNUNGEN ENTSTEHEN AM LANDWEHRBAHNHOF



Unten: Der Rohbau ist weitgehend fertiggestellt und lässt das Gebäude schon erkennen.

Der Rohbau Ecke Landwehr/Bürgerweide ist zügig aus der Erde gewachsen. Zwei Baukräne drehen sich. Die Fassade ist verklinkert. Die Fenster weitgehend eingesetzt. Die Leute vom Bau wollen einen ehrgeizigen Zeitplan einhalten. Bis Ende dieses Jahres soll das Bauvorhaben fertiggestellt sein.

Unsere langjährigen Mitglieder wissen, dass im direkten Nachbargebäude, dem „Wischmann-Block“, einst unsere Geschäftsstelle lag. An der Straße Landwehrplatz, die es mittlerweile nicht mehr gibt. Wir haben sie mitgekauft, bauen darauf. Ja, es zieht uns zurück zu unseren Wurzeln.

„Nach Abbruch eines Bunkers und Aufhebung der Straße Landwehrplatz bauen wir auf dem 3.300 m² großen Grundstück 62 mietgünstige Wohnungen und vier Gewerbeeinheiten im Erdgeschoss. Auch eine Tiefgarage ist vorhanden. Und wir wollen Ihnen dort eine weitere Gästewohnung anbieten. Der Bau ist anspruchsvoll, weil er auf engstem Raum und unmittelbar an der Grenze zu öffentlichen Wegen und diversen unter-

irdischen Leitungen stattfindet. Aber das ist alles zu schaffen“, weiß Projektleiter Jan-Bernd Köller.

Die Nachfrage nach den 30 bis 113 m² großen 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen ist lebhaft. Sie alle sind öffentlich gefördert. Die Anfangsmiete beträgt 6,20 €/m² nettokalt. Alle Wohnungen sind mit dem Aufzug erreichbar. Ausgestattet sind sie mit Einbauküche, die großen Wohnungen mit Vollbad, Balkon oder Terrasse. Geräuschkämmende Fenster sind selbstverständlich. Bei Interesse bewerben Sie sich bitte online auf unserer Internetseite www.wv1902.de. Fragen dazu beantwortet Ihnen Daniel Schröder gerne (schroeder@wv1902.de).

Im Erdgeschoss ziehen eine Zahnarztpraxis, das Rauhe Haus, die Hamburger Volksbank (mit einem Automatenstandort) und wir ein. Wir, das ist Ihr Team der Genossenschaft. Wir verlassen zum Jahresende die ehemalige Polizeivierwache in der Angerstraße. Die Gewerbeimmobilie ist bereits verkauft. Wir nutzen Sie als Mieter weiter bis zum Umzug.

Die neue Geschäftsstelle bietet viele Vorteile. Sie ist direkt am S-Bahnhof Landwehr verkehrsgünstig gelegen. Alle Räume befinden sich im Erdgeschoss und sind rampen- und stufenfrei auch für behinderte Menschen gut erreichbar. Die Raumaufteilung im Neubau ist genau auf unsere Bedarfe zugeschnitten. Wir schaffen mehr Arbeitsplätze und günstigere Raumzuschnitte – auf der gleichen Grundfläche wie in der Angerstraße. Und das zu wirtschaftlich günstigeren Bedingungen.

„Die alte Wache Angerstraße ist ein charmantes, denkmalgeschütztes Haus“, so Vorstand Claus-Dietrich Scholze. „Aber die vielen Nachteile aus Denkmalschutzaufgaben, die räumliche Enge, die hohen Energiekosten für das alte Haus, die Wege über 3 Etagen bis zu unserem Veranstaltungsraum und schließlich die Klagen unserer älteren und behinderten Mitglieder über den schwierigen Zugang haben uns dazu bewogen, umzuziehen. Wir wollen Ihnen besseren Service bieten. Und das schaffen wir am Landwehr“.



5 Kilometer sind geschafft in nicht einmal 30 Minuten. Jetzt geht's direkt zu den Getränken, danach zu Würstchen und Kuchen. Ohne schlechtes Gewissen.



Nach dem Startschuss löst sich das Startfeld langsam, und mit ganz unterschiedlichem Tempo gehen die Läuferinnen und Läufer auf die Strecke.

Vor dem Lauf beim obligatorischen Gruppenfoto sind alle noch frisch und unverbraucht...



7. HAMMER LAUF AM 10. APRIL UND 200 JAHRE HAMBURGER TURNERSCHAFT HT 16

Wir als Genossenschaft haben in den 114 Jahren unseres Bestehens schon einiges erlebt. Die Hamburger Turnerschaft von 1816 blickt allerdings auf eine deutlich längere Geschichte zurück. Und für beide gilt: Eine erfolgreiche Geschichte!

Im Jubiläumsjahr 2016 hat sich die Turnerschaft vorgenommen, beim 7. Hammer Lauf mindestens 1816 Läufer an den Start zu bringen. Wir haben unseren Beitrag dazu geleistet mit erstmals über 40 Läufern, die unser Genossenschaftslogo flott über die Ziellinie gebracht haben.

Birte Gorke, Mitglied unseres Aufsichtsrats, war auch am Start. „Ich laufe sehr gerne und so häufig ich kann. Auch beim Hammer Lauf war ich schon mehrmals dabei. Es ist eine tolle Stimmung im Kreis der Mitglieder. Und die Lauf-

strecke durch das grüne Hamm weckt alte Erinnerungen. Ich bin hier aufgewachsen und in dieser Zeit bereits viele Kilometer durch den Stadtteil und den Hammer Park gelaufen. Ich komme wieder – wenn auch im nächsten Jahr wieder durch Hamm gelaufen wird.“

Dass hier der Spaß am Laufen und dem einen oder anderen Klönschnack im Vordergrund steht, haben die Teilnehmer in diesem Jahr einmal mehr bewiesen. „Sportliche Höchstleistungen können andere vollbringen. In Wettbewerben, die dafür gedacht sind. Mir gefällt diese Veranstaltung so, wie sie ist. Den Verantwortlichen von HT 16 danke ich für die gute Organisation. Der Stiftung „Miteinander leben und wohnen“ dafür, dass sie mit ihrem Engagement die Veranstaltung unterstützt“, sagt Birte Gorke zum Abschied, winkt noch einmal und joggt ganz entspannt davon.

PROGRAMM-TIPP!!! FERNSEHEN FÜR MEHR SICHERHEIT!

Nur 10 Sekunden braucht ein Dieb, um in ein Haus oder eine Wohnung einzubrechen. Sogar nur 5 Sekunden, um in einer Menschenmenge eine Brieftasche zu stehlen. Wie Sie sich vor solchen und anderen Gefahren schützen können, zeigt Ihnen „Nachbarn on air“ in der Präventionsreihe „Auf der sicheren Seite“. Jeden dritten Mittwoch im Monat sehen Sie informative Berichte, entstanden in Zusammenarbeit mit der Polizei Hamburg.

Demnächst bei „Nachbarn on air“: Täterarbeit – Präventive Konzepte der Polizei Hamburg, Reiterstaffel – Die Helfer auf vier Hufen und strafbar handelnde Callcenter.

„Nachbarn on air“ ist Ihr Stadtteilsender für Hamburg. Sie empfangen ihn im TV unserer Genossenschaft. Kennen Sie nicht? Dann starten Sie jetzt ihren Sendersuchlauf. Es lohnt sich!



NEU IN UNSEREM TEAM:

TATJANA DAMASCHKE UND KAREN STELLNER



Tatjana Damaschke (links) und Karen Stellner verstärken seit dem Jahreswechsel unser Team.

Tatjana Damaschke unterstützt unsere Architekten in der Technischen Abteilung. Sie kümmert sich insbesondere um Ihre Mängelanzeigen, rechnet Schäden an den Wohnanlagen mit den Versicherungen ab oder organisiert die Verbrauchsmessung in den Wohnanlagen. Dabei macht ihr so leicht niemand etwas vor. War sie doch zuvor 10 Jahre lang bei einem Wärmemessdienst tätig.

Wenn Tatjana Damaschke nicht für Sie da ist, nimmt sie sich jeden zweiten Tag Zeit für eine ausführliche Walkingrunde oder gärtert vor der Terrasse in ihrer Wohnanlage. Auch gerne einmal für das ältere Ehepaar nebenan, das häufig ein paar Tage in den Urlaub fährt und dann eine gute Fee braucht zum Gießen.

Karen Stellner, ausgebildete Steuerfachangestellte und Kauffrau der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft hat schon lange Praxis in der Branche. Fast 18 Jahre war sie in einem großen Immobilienunternehmen mit der Betriebskostenabrechnung beschäftigt. Nun lernt sie bei uns eine kleinteiligere Organisation kennen – mit einem deutlich breiteren Tätigkeitsspektrum auf ihrem neuen Arbeitsplatz.

Den (Arbeits-)Tag verbringt Karen Stellner – wie viele von uns – im Sitzen vor dem Computer. Da ist es umso wichtiger, sich ab und zu ausgiebig zu bewegen. Zum Beispiel beim Badminton. Anschließend ist dann Zeit, gemeinsam mit ihrem Mann zu kochen oder ein Sudoku-Rätsel zu „knacken“.



Italien oder Winterhude?
Auf jeden Fall ein Platz zum Relaxen ...



KOMM, LIEBER MAI, UND MACHE ...

Jeder kennt es, kann es singen, das alte Volkslied, das die Sehnsucht nach Frühling, Sonne und den ersten Veilchen weckt.

Maiglöckchen drücken in der Blumensprache „innige Liebe“ aus, sind Glücks- und Liebessymbol und werden daher sehr oft kunstvoll in Brautsträuße gebunden.

Wir werden rege, sobald die Natur erwacht. In Baumärkten und Gärtnereien finden wir eine große Auswahl einheimischer und exotischer Pflanzen. Viele Balkone werden mit bunten Blumen geschmückt, eifrige Gärtner „beackern“ die Vorgärten, sehr zur Freude aller Hausbewohner. Gerne werden Kräuter und teilweise Gemüse gezogen. Jeder so, wie er mag.

Wir rufen auf zum Balkonwettbewerb! Drei Gewinner können sich über Bauhaus- oder MeridianSpa-Gutscheine freuen.

Schicken Sie Ihr schönstes Foto bis zum 1. Juli 2016 an Ulrike Niemann, gerne per Mail an niemann@wv1902.de.

JAHRESABSCHLUSS 2015 PRÜFUNGSAUSSCHUSS DES AUFSICHTSRATS IST GEFORDERT

Alljährlich Ende Februar ist der Jahresabschluss für das Vorjahr erstellt. Unsere Finanzbuchhaltung hat dann wirklich harte Arbeitswochen hinter sich.

Das gesamte Zahlenwerk aus Bilanz, Gewinn- und Verlust-Rechnung, dem Anhang und den zugrunde liegenden Belegen wird dem Aufsichtsrat vorgelegt. Der wiederum schaltet seinen dreiköpfigen Prüfungsausschuss ein.

An einem großen Besprechungstisch in der Geschäftsstelle sitzen Verena Piehler, Karl-Werner Mohr und Nicolas Rinkel. Vor sich die aktuellen Ausdrucke des Jahresabschlusses und Ordner voller Unterlagen. An ihrer Seite sitzen Jan Krückemeyer, Finanzbuchhalter unserer Genossenschaft und die Vorstände Holger Fehrmann und Claus-Dietrich Scholze. Sie stehen dem Prüfungsausschuss für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung.

„Uns sitzt hier ein Prüfungsausschuss auf Augenhöhe gegenüber“, sagt Holger Fehr-

mann. „Frau Piehler, Juristin, ist in der Finanzbehörde tätig, Herr Mohr ist gelernter Diplomingenieur und Herr Rinkel Sparkassenbetriebswirt und bei der HASPA tätig. Alle drei kennen unsere Genossenschaft lange, wissen, mit welchem Schwerpunkt zu prüfen ist und wonach sie zu suchen haben. Wenn sich am Ende der Prüfung zeigt, dass wir unsere Arbeit ordentlich gemacht haben und dies Ergebnis vom gesetzlichen Prüfungsverband bestätigt wird, können Sie und wir ein gutes Gefühl haben. Dann ist einmal mehr belegt, dass wir ordnungsgemäß gearbeitet haben.“

Karl-Werner Mohr dazu: „Natürlich haben wir den Ehrgeiz, Fehler aufzuzeigen, wenn welche gemacht wurden. Das ist eine unserer Aufgaben im Aufsichtsrat. Aber vielmehr freue ich mich, wenn wir überall Haken machen können – und keine Randbemerkungen mit dem Rotstift. Ich bin mir sicher, dass es auch die nächsten Jahre so bleibt und möchte weiterhin Haken machen“, sagt er nicht ohne Stolz.



Verena Piehler, Karl-Werner Mohr und Nicolas Rinkel sehen als Prüfungsausschuss sehr genau auf den Jahresabschluss, auch für 2015.



Fotos: Rainer Sturm_pixelio

TREPPENHAUS- REINIGUNG – DAS GEHT BESSER

Sie, liebe Leserinnen und Leser, die bei uns wohnen, dürfen erwarten, regelmäßig gereinigte saubere Treppenhäuser vorzufinden.

Das klappt in den letzten Monaten leider nicht mehr so, wie wir und auch viele von Ihnen sich das vorstellen. Das tut uns sehr leid. Und da wollen und müssen wir wieder besser werden.

Im vergangenen Jahr haben wir die Treppenhausreinigung unserer Wohnanlagen neu ausgeschrieben. Das tun wir in größeren Abständen, um den Markt zu prüfen und im Ergebnis Ihre Betriebskosten in einem wirtschaftlich günstigen Rahmen zu halten.

Der Gewinner der Ausschreibung hat ein attraktives Angebot vorgelegt. Wir hatten keinen Anlass, daran zu zweifeln, dass er seine Leistung auch fachlich ordentlich erbringt. Daran arbeiten wir jetzt. Sie sollen wieder gewohnte Qualität erleben. Versprochen!

WAS SINGT DENN DA?



Unter diesem Motto führt der NABU Hamburg seit mehr als 60 Jahren vogelkundliche Spaziergänge und Wanderungen in Hamburg und Umgebung durch, so auch auf dem Ohlsdorfer Friedhof. Erfahrene Vogelkenner/innen erklären Rufe und Gesänge und erzählen Einzelheiten über Merkmale und Lebensweisen der einzelnen Vogelarten. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte Ferngläser und ggf. wetterfeste Bekleidung mitbringen. Anmeldung bis zum 8. Juni. Start ist um 18 Uhr am Haupteingang. Abfahrt ab Hasselbrook mit der S1 bis Ohlsdorf um 17.31 Uhr. **Termin: Donnerstag, 9. Juni.**

Fotos: Alfred Benking_pixelio (gr.) und Ulrich Velten_pixelio (kl.)

„SieNa“ kocht:

zum Beispiel fürs Picknick Haferbratlinge (12 STÜCK)

2 Zwiebeln, 200 g Möhren,
2 EL Olivenöl, Curry, Paprikapulver,
300 ml Gemüsebrühe,
120 g grobe Vollkornhaferflocken,
2 Eier,
2 TL Kräutersalz, ½ - 1 Bund Petersilie,
2 EL Weizen-Vollkornmehl,
4 EL Dinkel-Vollkorn Grieß,
Butter zum Braten

Zwiebel würfeln, Möhren raspeln. Zwiebeln in Öl glasig dünsten, Möhrenraspel, Curry und Paprika dazugeben und mitdünsten.

Mit der Gemüsebrühe ablöschen, kurz aufkochen lassen, vom Herd ziehen und die Haferflocken unterrühren. 10 Minuten quellen lassen.

Gemüse-Hafermischung mit Eiern, Salz, gehackter Petersilie, Mehl und Grieß vermengen. 12 Kugeln formen, flach drücken und in der heißen Butter von beiden Seiten goldbraun backen.



Lecker warm oder kalt, mit oder ohne Kartoffelsalat...

SOMMERFEST

WILLKOMMEN – BIENVENU – WELCOME!



WELCOME Sommerfest

5. Juni 2016

15-19 Uhr

im Hammer Park

Bühne, Grill und vieles mehr

15-16 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst

LIVE:
ALSTERHIPPIES
HIPHOP ACADEMY
UND WEITERE

www.hamm-wir-alles.de

Kontakt: Seitenweise - Tel.: 201209

Die Stadtteilinitiative "Hamm`Se Zivilcourage" veranstaltet ein großes Sommerfest im Hammer Park. Hamm feiert mit allen - Alteingesessenen und Neubürger/innen - auf gute Nachbarschaft. Nach einem ökumenischen Gottesdienst beginnt das Kulturprogramm auf der Bühne. Die HipHop Academy tritt auf, die „Alsterhippies“ spielen und es wird gegrillt, gefuttert und getanzt. Sie sind herzlich eingeladen! Die Stiftung Miteinander leben und wohnen unterstützt das Fest mit einer Spende.

Sonntag, 5. Juni, 15.00 bis 19.00 Uhr
im Hammer Park

Freuen Sie sich auf unbeschwerte Stunden
im schönen Hammer Park!

MINIGOLF IM HAMMER PARK



Am **Donnerstag, 16. Juni** machen wir uns um 15.30 Uhr wieder vom „SieNa“ aus gemeinsam auf den Weg zur Minigolfanlage im Hammer Park. Wie schon in den vergangenen Jahren stärken wir uns zuerst an einer mitgebrachten Schokokusstorte, Kaffee gibt es vor Ort zu kaufen. Dann sind wir fit für die sportliche Herausforderung und schwingen eine Runde lang die Golfschläger. Eine Runde kostet 3,50 Euro.

Wie Sie sehen, es macht Spaß! Anmeldung erbeten bis Mittwoch, 15. Juni.



LEBENSMITTEL RETTEN DURCH „FOODSHARING“

In Europa werden jedes Jahr rund 90 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen.

Auf LKWs geladen entspricht das etwa einer Kolonne, die einmal um den Äquator herumreicht. Das bundesweite Netzwerk Foodsharing engagiert sich gegen diese gigantische Verschwendung und holt nicht verkaufte Lebensmittel aus Supermärkten und Bio-Läden ab, um sie zu verbrauchen oder weiter zu verschenken. Und auch privat können Lebensmittel über die Foodsharing-Webseite verteilt werden.

Die Initiative, bei der jede/r mitmachen kann, der Zugang zum Internet hat, ist auch in Hamburg aktiv. Conny Wilhelm stellt das Projekt im „SieNa“ vor. Dabei werden die von ihr mitgebrachten „geretteten“ Lebensmittel gemeinsam verarbeitet und dann verzehrt.

Donnerstag, 7. Juli 18.30 Uhr, Teilnahme kostenlos, Anmeldung erbeten.



DAS MEDIZINHISTORISCHE MUSEUM HAMBURG

Alle, die beim ersten Besuch im März nicht dabei sein konnten, haben nun noch einmal Gelegenheit, diese besondere Ausstellung auf dem UKE-Gelände zu sehen. Dargestellt werden Themen wie Medizin und Stadt, Bekämpfung der Infektionskrankheiten, Medizin im Nationalsozialismus sowie die Geschichte der Pharmaindustrie.

Außerdem zu sehen: Die Hamburger Moulagen-Sammlung (Abformungen erkrankter Körperteile), eine vollingerichtete Hausarztpraxis sowie der kleine und große frühere Sektionsaal. Im Anschluss können wir in den Bethanienhöfen an der Bushaltestelle eine Tasse Kaffee trinken.

Der Eintritt kostet 6,- Euro, ermäßigt 4,00 Euro. Wer mag, nimmt an der öffentlichen Führung um 15.00 Uhr teil. Abfahrt U-Burgstraße mit Bus Linie 25 Richtung Altona um 13.47 Uhr bis Haltestelle Julius-Reincke-Stieg. Anmeldung im „SieNa“ bis Mittwoch, 29.6. **Termin: Sonntag, 3. Juli 2016**

TAGESFAHRT NACH WORPSWEDE



Foto: Hans Snoek pixelio

Vor 300 Jahren war das Gebiet um Worpswede, 18 km nordöstlich von Bremen gelegen, eine Sumpflandschaft. 1889 entstand dort eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die für bedeutende Künstler des Jugendstils, Impressionismus und Expressionismus zur Heimat wurde. Heutzutage können dort Ausstellungen, Galerien und Werkstätten besucht werden. Von den beim "Reisering" für „SieNa“ reservierten Plätzen sind noch einige wenige frei.

Und so ist der Ablauf: Vor dem Mittagessen steht eine einstündige Kahnfahrt auf den Spuren der alten Moorbauern auf dem Programm. Nach dem Genuss von Schweinerückensteak, Seelachsfilet oder einem vegetarischen Gericht folgt eine 1,5-stündige Führung durch den Ort. Anschließend ist Gelegenheit zur eigenen Erkundung der zahlreichen Galerien und Museen.

Die Tagesfahrt kostet mit Mittagessen, Torfkahnfahrt und geführtem Rundgang 62,50 Euro pro Person, Anmeldung mit Bezahlung im „SieNa“.

Abfahrt Bergedorf Bahnhof Vorplatz 7.15 Uhr, ZOB Hamburg 8.00 Uhr, Rückkehr um ca. 19.00 Uhr. **Termin: Dienstag, 19. Juli 2016**

VERANSTALTUNGSKALENDER „SieNa“

Sabine Brunotte ist im „SieNa“ gerne für Sie da. Sie wollen sich für eine Veranstaltung anmelden, haben Tipps oder Wünsche für weitere Programmpunkte oder wollen sich vielleicht auch selbst einbringen? Dann wenden Sie sich bitte an Sabine Brunotte:

Telefon: **040 - 25 19 27 46**,

E-Mail: brunotte@wv1902.de.

Sievekingdamm 57, 20535 Hamburg (Bus Linie 261, Halt vor der Tür)

Juni 2016

Schwitzen im Sitzen (Sitzgymnastik)	2. Juni	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	3. Juni	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Welcome - Sommerfest im Hammer Park	5. Juni	15.00 Uhr	ohne Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	6. Juni	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	6. Juni	18.30 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	7. Juni	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
SieNa kocht	8. Juni	11.30 Uhr	mit Anmeldung
Schwitzen im Sitzen (Sitzgymnastik)	9. Juni	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Was singt denn da?	9. Juni	17.30 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	10. Juni	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	13. Juni	18.30 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	14. Juni	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Schwitzen im Sitzen (Sitzgymnastik)	16. Juni	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Minigolf im Hammer Park	16. Juni	16.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	17. Juni	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	20. Juni	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	20. Juni	18.30 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	21. Juni	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Schwitzen im Sitzen (Sitzgymnastik)	23. Juni	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	24. Juni	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	27. Juni	18.30 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	28. Juni	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Schwitzen im Sitzen (Sitzgymnastik)	30. Juni	10.00 Uhr	mit Anmeldung

HAMBURGER SPORT-VEREIN, WIR WERDEN IMMER BEI DIR SEIN!

Mit diesem Gesang feiern die Fans die erste Herrenfußballmannschaft an, die seit der Gründung des Vereins 1919 in der jeweils höchsten Ligastufe des deutschen Fußballs spielt. Als einziges Mitglied der Bundesliga ist sie noch nie abgestiegen. Zuhause ist die Mannschaft im Volksparkstadion in Bahrenfeld, das zwischendurch auch andere Namen bekommen hat. Bei einer Stadionführung und anschließendem Museumsbesuch werfen wir einen Blick hinter die Kulissen der Arena und erleben die Geschichte und Erfolge des Clubs. Vor der Rückfahrt ist Gelegenheit zur Einkehr mit Currywurst oder Burger im Fanrestaurant „Die Raute“.

Abfahrt S-Hasselbrook 11.21 Uhr, 11.28 S 21 ab Hauptbahnhof. Der Eintritt für das Museum und die 90-minütige Stadionführung kostet 10.- Euro pro Person, eventuell gibt es Ermäßigung. Anmeldung mit Bezahlung im „SieNa“ bis Montag, 15. August.

Termin: Donnerstag, 25. August.



Foto: kressWebdesign_pixelio

Das HSV-Museum, mit über 700 m² eines der größten Fußballmuseen Deutschlands mit jährlich über 60.000 Besuchern

Juli 2016	Termin		
Mach mit - bleib fit!	1. Juli	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Besuch medizinhistorisches Museum UKE	3. Juli	13.47 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	4. Juli	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	4. Juli	18.30 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	5. Juli	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Lebensmittel retten durch „foodsharing“	7. Juli	18.30 Uhr	ohne Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	8. Juli	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	11. Juli	18.30 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	12. Juli	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	15. Juli	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	18. Juli	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	18. Juli	18.30 Uhr	mit Anmeldung
Tagesfahrt Worspswede	19. Juli	08.00 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	19. Juli	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	22. Juli	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	25. Juli	18.30 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	26. Juli	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	29. Juli	11.00 Uhr	mit Anmeldung

August 2016	Termin		
Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	1. August	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	1. August	18.30 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	2. August	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	5. August	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	8. August	18.30 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	9. August	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	12. August	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	15. August	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	15. August	18.30 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	16. August	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	19. August	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	22. August	18.30 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	23. August	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Besichtigung HSV-Stadion	25. August	11.20 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit!	26. August	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte	29. August	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Sprachbrücke Hamburg e.V.	29. August	18.30 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	30. August	16.00 Uhr	ohne Anmeldung